

Übersetzung aus dem Französischen von Therese Robinson

Charles Baudelaire (1821-1867)

## Die Katzen

Die toll Verliebten und die strengen Weisen  
Verehren, wenn die Kraft und Jugend schmolz,  
Die Katzen sanft und stark, des Hauses Stolz,  
Die fröstelnd, so wie sie, den Herd umkreisen.

5

Die, so wie sie, Weisheit und Sinnenglut  
Und Dunkel lieben, Nacht von Grau'n durchflossen,  
Die sich der Orkus hätt' erwählt zu Rossen,  
Stünd' seinem Dienst zu Kauf ihr stolzes Blut.

10

Sie gleichen Statuen, wenn sie sinnend kauern,  
Den grossen Sphinxen in der Wüste Schauern,  
Die ewig dämmern an des Traumes Rand.

15 Aus ihren Lenden magische Funken sprühen,  
Und wie besternt von feinem goldnen Sand  
Scheint ihres rätselvollen Auges Glühen.  
(106 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/baudelai/blumen/chap072.html>